

# LANGENLOIS

## ein guter Boden für Kultur

**KULTURELLES LEITBILD**  
Umsetzungszeitraum 2023-2033

EIN GUTER BODEN  
**LANGENLOIS**

A decorative graphic of a vine with several leaves and curls, positioned at the bottom right of the page, partially overlapping the word 'LANGENLOIS'.

# VORWORT

## Vorwort Bürgermeister

Mag. Harald Leopold

„Finanz-, Arbeits-, Handels-, Klima- Schuldenkrise – diese Themen beherrschen leider die Welt. Wie gut, dass es auch Positives zu berichten gibt. Das kulturelle Leben in Langenlois ist weit weg von diesen Gefahren – es boomt wie nie zuvor und verbessert die Lebensqualität.“

Das war der Einstiegssatz meines Vorgängers im Vorwort der Erstfassung des Kulturleitbildes November 2011.

Die Situation in der Welt hat sich seitdem leider nicht verbessert – geblieben ist aber Gott sei Dank die Tatsache, dass Kultur jene große Chance ist, die Gemeinschaft zu stärken. Langenlois ist in der glücklichen Lage, mit einem engagierten Kulturbüro die Kriterien zu erfüllen, um weiterhin das längst erworbene Image als „Kulturhauptstadt“ im Waldviertel zu stärken.

Daher möchte ich das überarbeitete Kulturleitbild in der zweiten Fassung mit zwei Zitaten unterstreichen und begleiten. Es passen dazu gerade die Gedanken des russischen Dramatikers Maxim Gorki: „Die Aufgabe der Kultur ist es, im Menschen das soziale Gewissen und die soziale Moral zu entwickeln, zu stärken und alle Fähigkeiten und Talente des Einzelnen zu organisieren.“

Albert Schweitzer wies darauf hin, dass uns Kultur nicht wie eine reife Frucht in den Schoß fällt, sondern der Baum gewissenhaft gepflegt werden muss, wenn er Frucht tragen soll.

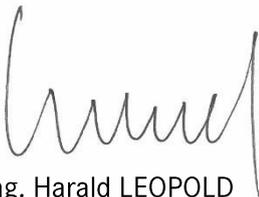
Daher soll das neue Kulturleitbild verstärkt Anreiz für noch mehr Menschen bieten, die vielfältigen Veranstaltungsreihen zu besuchen und von ihnen zu profitieren.

Ich hoffe, dass man damit Kultur nicht nur zuhause auf der Couch konsumiert, sondern sich viele interessierte Bürger:innen und Gäste verstärkt vor Ort von den exzellenten vielfältigen Darbietungen begeistern lassen.

Sind wir daher dankbar und gespannt auf die neuen Perspektiven, die sich mit diesem Kulturleitbild wieder ergeben.

Darauf freut sich

Ihr



Mag. Harald LEOPOLD  
Bürgermeister

## Vorwort Kulturstadträtin

Mag.<sup>a</sup> Sonja Fragner

Die Stadtgemeinde Langenlois hatte bereits im Jahr 2012 das erste kulturelle Leitbild verfasst. Nun haben wir nach äußerst erfolgreichen Jahren bzw. Jahrzehnten des Aufbaus mit dem vorliegenden kulturellen Leitbild eine Reflexionsebene über den aktuellen Entwicklungsstand des Kulturlebens in unserer Stadtgemeinde erstellt, welches auch die Perspektiven für die kommenden Jahre aufzeigen soll.

Mir ist es wichtig, möglichst vielen kulturellen Interessensfeldern und persönlichen Vorlieben in unserer Gemeinde Raum zu geben. Neben den großen Projekten wie Operette Langenlois und Ritter Rost im Sommer sehe ich es als Zeichen eines gelebten Miteinanders, gerade auch jene Bereiche zu fördern, die nicht von vornherein Massen oder Mehrheiten ansprechen, um für alle Kultur zu schaffen. Ein großer Dank gilt in diesem Zusammenhang den vielen Freiwilligen, die unentgeltlich für ein kulturereichertes Langenlois sorgen!

Das kulturelle Leitbild ist als Auftrag an alle Beteiligten zu verstehen, die dort formulierten Ziele und Visionen mit Leben zu erfüllen. Ich wünsche uns allen einen erfolgreichen Weg für die gute Umsetzung!



Mag.<sup>a</sup> Sonja Fragner  
Kulturstadträtin

# INTENTION

In Langenlois haben Kultur und Tourismus einen hohen Stellenwert. Die Kulturakteur:innen von Langenlois leisten Großartiges, vieles – bei genauerem Hinsehen vielleicht sogar das Meiste – passierte ehrenamtlich. Durch die Gründung der Kultur Langenlois GmbH hat sich das grundlegend geändert. Dennoch blieben die Strukturen und Initiativen von Vereinen, Gruppen und Einzelpersonen erhalten und bilden heute noch die Grundlage für das kulturelle Leben in Langenlois, allerdings unter der Führung und Organisation durch KulturLangenlois. Das kulturelle Leitbild soll nun die bestehenden Strukturen und Visionen für die nächsten Jahre einbringen.

Wichtig ist, dass dies ein offenes Leitbild ist. Eine laufende Erweiterung und Präzisierung der Themenfelder des Kulturleitbildes ist im Rahmen weiteren Diskussionsprozesse möglich und erwünscht.

An wen richtet sich das vorliegende Kulturleitbild?

- VeranstalterInnen (Vereine, Organisationen, Einzelpersonen)
- Politische Entscheidungsträger:innen
- Verwaltung
- Kulturvermittler:innen (z. B. Ausbildung jeder Art, z. B. Schulen, Volkshochschule, Stadtmuseum, Stadtarchiv, Stadtbücherei,...)
- Künstler:innen und Kulturschaffende allgemein

# PROZESS

## Zeitlicher Rahmen

Das Kulturleitbild für die Stadt Langenlois wurde im Zeitraum von November 2021 bis Februar 2023 überarbeitet – Basis war das bisherige Leitbild. Es beschäftigt sich mit der Entwicklung der kulturellen Aktivitäten seit Erstellung des ersten Leitbildes 2010. Die bestehenden Veranstaltungen wurden evaluiert und neue Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten erarbeitet.

## Methodik des Leitbildprozesses

Die Mitglieder des Kernteams, welche im Rahmen dieser Klausur bzw. in den anschließenden Monaten am vorliegenden Leitbild weitergearbeitet haben, sind:

- Kulturstadträtin Mag.a Sonja Fragner
- Willi Lehner (Kulturvernetzung Niederösterreich)
- Matthias Fürpaß (Verein LaKult)
- Fritz Gillinger
- Hannes Rauscher
- Dorothea Demal (Topothek Langenlois)
- Wolfgang Schwarz (Ursin Haus Vinothek & Tourismusservice)
- Wolfgang Kühn
- Erwin Rauscher
- Robert Stadler (KulturLangenlois)
- Anna Grillmaier (KulturLangenlois)

Im Rückblick wurde nur der Zeitraum bis 2019 betrachtet. Die Jahre 2020 und 2021 wurden nicht erfasst bzw. bewertet, weil sie durch die Auswirkungen der Corona Pandemie nicht relevant sind.

# DEFINITIONEN

## Definition von Kultur aus Sicht der Kerngruppe

Kultur ist für uns...

- Beitrag zur Erhöhung der Lebensqualität in Langenlois
- Der vom Menschen geschaffene Lebensraum
- Teil eines gesellschaftspolitischen und sozialen Auftrags
- ein Bildungsauftrag
- Förderung und Ermutigung der Personen vor Ort
- integrieren und nicht ausschließen
- eine Art der Nahversorgung auf höherem Niveau
- aktives Schaffen und Förderung der eigenen Ressourcen
- eine Kombination/Kooperation von auswärtigen und ansässigen Künstlern
- ein wertvoller Beitrag zur lokalen Wertschöpfung
- ein kreativer Prozess

## BESTANDSAUFNAHME

Gegenständliches Kulturleitbild baut auf jenem aus dem Jahr 2012 auf und ist als Weiterentwicklung für die kommenden zehn Jahre anzusehen. Sehr viele und wichtige Punkte, und damals eingebrachte Wünsche und Forderungen, konnten in den vergangenen zehn Jahre erfüllt werden. Zu diesen zählen:

- Einrichtung eines Kulturbüros inkl. Kartenbüro
- Terminkoordination, Pressearbeit
- Digitaler und analoger Veranstaltungskalender
- Markenauftritt (KulturLangenlois)
- Marketingtätigkeiten (Print: Plakate, Folder, Flyer, Inserate in Medien; Digital: VA-Datenbank, Website, Social Media)
- Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche (Ritter Rost, Langenlois blüht, Kabarets, etc.)
- Einheitlicher Auftritt der einzelnen Festivals (Kultur in Langenloiser Höfen, Septemberlese, Langenloiser Herbst, Langenloiser Advent)

Auf dieser, mittlerweile soliden, Basis soll nun ein Leitbild für die kommenden zehn Jahre erstellt werden, an dem sich alle Kulturschaffenden Einrichtungen in Langenlois orientieren können.

# VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Der Langenloiser Veranstaltungskalender hat sich in den letzten zehn Jahren zu einem vielfältigen Programm aus Kunst- und Kulturveranstaltungen entwickelt. Eine kalendarische Aufstellung der jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen wurde erstellt:

ZEITRAUM	VERANSTALTUNG
Jänner	Neue Kulturreihe „Kammertöne“ Bälle div. Veranstalter,
Februar	Bälle div. Veranstalter, Faschingsveranstaltungen
Februar/März	Faschingsveranstaltungen
März	Loisiarte, Stadtführungen, Saisonöffnungen, Kabarett, Konzerte, Start der Kulturreihe „Servus Frühling in Langenlois“, Saisonöffnung am Weinweg Langenlois
April	„Servus Frühling in Langenlois“, Weinfrühling
Mai	Start der Kulturreihe „Kultur in Langenloiser Höfen“, Maibaumaufstellen, Tour de Vin
Juni	Kulturreihe „Kultur in Langenloiser Höfen“,
Juli	Zum Ferienstart „Langenlois bloomt“, Operette Langenlois, Rahmenprogramm der Operette Langenlois, Kindermusicalsommer NÖ „Ritter Rost“, diverse Einzelveranstaltungen
August	Operette Langenlois, Rahmenprogramm der Operette Langenlois, Kindermusicalsommer NÖ „Ritter Rost“, diverse Einzelveranstaltungen, Kellergassenfeste, Weinveranstaltungen, Start „Kostbares Kamptal“
September	Literaturfestival Septemberlese, Einzelveranstaltungen, Weinpräsentationen, „Kostbares Kamptal“
Oktober	Einzelveranstaltungen
November	Langenloiser Weintaufe, Start der Kulturreihe „Langenloiser Herbst“, Einzelveranstaltungen
Dezember	Adventmärkte, Konzerte, Reihe „Langenloiser Advent“
ganzjährig	Vorträge und Seminare, Jahrmärkte, Genussmarkt, Stadtführungen, Weingartenschank, Kultur beim Winzer, Lesungen, etc.

# STÄRKEN & SCHWÄCHEN ANALYSE

Im Rahmen der Besprechungen wurde ausgehend von den bestehenden Kulturveranstaltungen eine Stärken-Schwächen-Analyse erarbeitet. Diese bietet eine Einschätzung der Kernteammitglieder zu verschiedenen kulturrelevanten Themenbereichen: Wo liegen unsere Stärken, wo unsere Schwächen?

## SERVUS FRÜHLING IN LANGENLOIS

### STÄRKEN

- Themenübergreifende Veranstaltungsreihe
- Saisonauftakt der Veranstaltungen in Langenlois
- Bunter Mix aus Tourismus, Kultur, Garten und Wein

### SCHWÄCHEN

- Wenig Fokus, da Veranstaltungsmix aus Kultur, Wein, Tourismus, Garten

### ZIEL

- Schwerpunkte setzen: Kulturwochenende, Weinwochenende, etc.
- Programm mit dem Setzen der Schwerpunkte übersichtlicher gestalten

## KULTUR IN LANGENLOISER HÖFEN

### STÄRKEN

- Kombination aus Kultur und Wein
- Kunden bekommen die Möglichkeit, in Winzerhöfe hineinzuschauen
- Outdoor (vor allem in Zeiten von Covid ein Vorteil)
- Bunter Veranstaltungsmix

### SCHWÄCHEN

- Sammelsurium aus Veranstaltungen
- Fokus in den letzten Jahren verloren gegangen

### ZIEL

- Fokus wieder gezielt auf hochwertiges Kulturprogramm
- Schwerpunktwochenenden entwickeln
- Top-Veranstaltungen filtern und besonders hervorheben
- Wein & Winzer wieder mehr in den Vordergrund rücken – Winzer animieren, deren Höfe zu zeigen
- Angebot vor Ort (in Langenlois) besser präsentieren – Touristen sollen sehen, was los ist
- Programmbeschreibungen überarbeiten, damit Kunden wissen, worum es geht
- Beherbergungsbetriebe animieren, die Gäste über aktuelle Veranstaltungen zu informieren

## LANGENLOISER HERBST

### STÄRKEN

- Bunter Mix aus Veranstaltungen
- Viele Veranstaltungen von Langenloisern für Langenloiser
- Kein reines Kulturprogramm – auch Vorträge, Kinderprogramme, etc. dabei

### SCHWÄCHEN

- Sammelsurium aus Veranstaltungen
- Keine Grenzen welche Art von Veranstaltung in die Reihe mitaufgenommen wird
- Viele nutzen den Folder als Werbelinie (Wandertag, Bankevents, etc.)

### ZIEL

- Langenloiser Herbst als Sammelsurium beibehalten, trotzdem eine klare Abgrenzung finden, welche Veranstaltungen nicht mitaufgenommen werden (Werbeveranstaltungen, etc.)

# ZIELDEFINITION

Die Qualität der Veranstaltungen soll künftig noch mehr in den Fokus gerückt werden. Es gibt bereits ein breites Programm mit Veranstaltungen für alle Alters- und Interessensgruppen. Die Herausforderung liegt in der Bewerbung und dem Publikmachen der einzelnen Events. Viele Langenloiser wissen bereits, welche Veranstaltungen es gibt und wie Informationen zu den Veranstaltungen eingeholt werden können. Touristen und/oder Tagesgäste haben diese Informationen oft nicht. Es muss also eine attraktive Lösung geschaffen werden um Gäste über die aktuellen Veranstaltungen vor Ort zu informieren aber auch im Gäste nach Langenlois zu locken.

Für die Information der Gäste vor Ort wird bereits an einer Umsetzung durch digitale Informationssäulen und weitere Bewerbungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum gearbeitet. Ein weiterer Schritt ist es, die Langenloiser Beherbergungsbetriebe zu animieren, ihre Gäste über aktuelle Veranstaltungen zu informieren.

Um Gäste nach Langenlois und zu den Kulturveranstaltungen zu locken, wurde in der Fokusgruppe die Idee von „Leuchtturm-Events“ diskutiert. Diese Events sollen zum einen durch die Bekanntheit der Künstler, die Programmbeschreibung aber auch die Location Anreiz bieten, die Veranstaltung zu besuchen. Das Eröffnungswochenende von „Kultur in Langenloiser Höfen“ soll beispielsweise jedes Jahr einen besonderen Schwerpunkt bekommen (so z.B. Jazz, Worldmusic, etc.). Durch diese gezielten Schwerpunkte und Highlights soll das Programm nicht nur inhaltlich aufgewertet, sondern auch touristisch besser vermarktbar gemacht werden. Durch das Attraktivieren einzelner Events kann auch die gesamte Veranstaltungsreihe besser beworben und in weiterer Folge bekannter gemacht werden. Wie oben bereits angeführt sollen, speziell bei der Reihe „Kultur in Langenloiser Höfen“ auch die Winzerhöfe, deren Kulisse und das Produkt Wein wieder vermehrt in den Fokus gerückt werden. KulturLangenlois wird den Kontakt zu Winzern aufnehmen um die Höfe wieder ins Licht zur rücken.

Im Zuge der Diskussion wurden weitere Ideen entwickelt, welche in den kommenden Jahren aufgearbeitet und weiterverfolgt werden sollen:

- Arkadensaal Langenlois: muss technisch wieder auf den aktuellen Stand gebracht werden, damit er von Veranstaltern genutzt werden kann
- Festhalle Zöbing vermehrt als Kulturlocation nutzen
- Veranstaltungskalender NÖ übersichtlicher gestalten, damit er Benutzerfreundlicher wird

## UMSETZUNGSMÖGLICHKEITEN

Mit den bestehenden Kapazitäten ist die Umsetzung des kulturellen Leitbildes in Langenlois gut möglich. Das bestehende Kulturmanagement soll weiterhin auf möglichst breiter Basis finanziert werden. Dabei sollen die Voraussetzungen berücksichtigt werden, unter denen Förderungen lukriert werden können. Förderungen des Bundes und des Landes sind nur dann möglich, wenn das Kulturmanagement neben seinen Basisleistungen für alle Kulturschaffenden in Langenlois zugleich als Veranstalter auftritt.

Konzentriert sich das Schwergewicht auf der Organisation und Durchführung von förderungsfähigen, traditionellen Veranstaltungen, sind Förderungen möglich. Als förderungswürdig gelten in erster Linie qualitativ hochstehende und zeitgenössische Kunst- und Kulturveranstaltungen.

Wenn das Kulturmanagement ausschließlich Serviceleistungen für alle Kulturveranstalter:innen erbringen soll, wird die Finanzierung überwiegend bei der Stadtgemeinde liegen.

Seit 2022 wurde im Verein KulturLangenlois auch ein beratendes Gremium eingeführt. Dieses Gremium an Kulturschaffenden aus Langenlois soll sich in regelmäßigen Abständen treffen, um Ideen einzubringen, neue Veranstaltungsformate zu diskutieren und die aktuellen Veranstaltungen zu evaluieren.